

$$p' = \text{Profitrade} = \frac{\text{Mehrwert}}{\underbrace{\text{konst. Kapital}}_{\text{Wert der PM}} + \underbrace{\text{var. Kapital}}_{\text{Wert der Lohn- güter = Lebensmittel}}} = \frac{m}{C + V} \iff$$

$$p' = \frac{\uparrow \left(\frac{m}{v}\right) \rightarrow \text{Mehrwertrate}}{\uparrow \left(\frac{c}{v}\right) + 1}$$

Wertensammensetzung des Kapitals

- Wenn $\frac{c}{v}$ stärker steigt als $\frac{m}{v}$, dann sinkt die Profitrade.

- $\frac{m}{v}$ ist vor allem das Ergebnis des Klassenkampfes. $\frac{m}{v}$ kann steigen oder sinken.

- $\frac{c}{v}$ ist Ergebnis der zunehmenden Maschinisierung. $\frac{c}{v}$ steigt, wenn die zunehmende Menge an Maschinen entscheidend ist. $\frac{c}{v}$ steigt schwach oder sinkt, wenn die Verbilligung der einzelnen Maschine entscheidend ist.

Der Anstieg oder Fall der Profitrade hängt also ab:

- von den Verteilungsverhältnissen zwischen Kapital + Arbeit, Gewinn + Lohn, dem Klassenkampf,
- von der Kapitalintensivierung und ihren Auswirkungen auf Anzahl und Preis der Maschinen,
- von der Konkurrenzlage: viel Wettbewerb oder Monopolisierung?
- usw. usf.